

Inhaltsverzeichnis

ENZYKLIKA
„DEUS CARITAS EST“
von Papst Benedikt XVI.

EINFÜHRUNG (1)

10

ERSTER TEIL
DIE EINHEIT DER LIEBE
IN SCHÖPFUNG UND
HEILSGESCHICHTE

Ein sprachliches Problem (2)

13

*„Eros“ und „Agape“ –
Unterschied und Einheit (3–8)*

14

Das Neue des biblischen Glaubens (9–11)

26

*Jesus Christus –
die fleischgewordene Liebe Gottes (12–15)*

32

Gottes- und Nächstenliebe (16–18)

38

ZWEITER TEIL
CARITAS – DAS LIEBESTUN
DER KIRCHE ALS EINER
„GEMEINSCHAFT DER LIEBE“

*Das Liebestun der Kirche als Ausdruck
der trinitarischen Liebe (19)*

45

Das Liebestun als Auftrag der Kirche (20–25)

47

Gerechtigkeit und Liebe (26–29)

54

*Die vielfältigen Strukturen des Liebedienstes
im heutigen sozialen Umfeld (30)*

65

*Das spezifische Profil der
kirchlichen Liebestätigkeit (31)*

69

*Die Träger des karitativen
Handelns der Kirche (32–39)*

74

SCHLUSS (40–42)

85

Abkürzungen

93

KOMMENTARE

Reinigung der Liebe – Reinigung der Vernunft

Zur päpstlichen Enzyklika „Deus caritas est“

Wolfgang Huber

Ratsvorsitzender der

Evangelischen Kirche in Deutschland

97

Heimkehr am Abend eines langen Tages

Brief eines Mitbruders im Bischofsamt

Augoustinos Labardakis

Griechisch-orthodoxer

Metropolit von Deutschland

113

Im Zentrum der christlichen Botschaft

Die erste Enzyklika „Deus caritas est“

von Papst Benedikt XVI.

Karl Kardinal Lehmann

Vorsitzender der

katholischen Deutschen Bischofskonferenz

121

Autoren

139